

0 – DER NARR

Bedeutung: Unbeschwertheit, Sorglosigkeit, Leichtigkeit, Leichtsinnigkeit, Lebendigkeit, Lebenslust, Unbefangenheit

Nummer: Die Karte des Narren trägt traditionell entweder keine Zahl, oder sie wird mit der Null, in seltenen Fällen mit der Zahl 22 gekennzeichnet.

Entsprechendes Sternzeichen: Uranus

Symbole: Ein jugendlicher Mann. In seiner linken Hand hält er eine Blume und in seiner rechten Hand einen Stab, an dessen Ende ein Beutel mit Lebensmitteln hängt. Unten rechts ist ein Hund.

Obs: Der Jugendliche erkennt nicht, dass er vor einem gefährlichen Abgrund steht und droht abzustürzen.

XIII – DER TOD

Bedeutung: Transformatorischer Prozess, große, tiefgreifende Loslösungsprozess, Verlust, Loslösung von alten Bindungen. Der *Tod* steht für den Übergang von der äußeren Welt in die Innen- oder Unterwelt. Erste Erkenntnis ist dann die Notwendigkeit der *Mäßigung*, des Ausgleichs und Austauschs zwischen widerstrebenden Kräften. Tod symbolisiert auch einen *Neubeginn*, der nach dem Ende kommt.

Nummer: 13

Entsprechendes Sternzeichen: Skorpion

Symbole: Ein Skelett in einem Ritterkostüm. Ein weißes Pferd ist jedoch das Zeichen der Wiedergeburt. Alles ist zerstört. Untergehende Sonne + Weiße Rose an der Flagge: das schlimmste ist überstanden und wir vor einem Neubeginn stehen.

Obs: Die Karte zeigt jedoch niemals unseren eigenen Tod an. Tarot ist nur das Spiegelbild unserer Seele. Diese ist jedoch unsterblich.

“Die Reise des Helden“

Die Reise tritt der *Narr* an, der wie ein kleines Kind offen für alle und alles ist, aber sich auch um Gefahren noch keine Gedanken macht.

Die Erfahrungen, die dabei gemacht werden, bringen die *Kraft* für weitere Taten.

Der *Einsiedler* steht dem Reisenden mit Rat zur Verfügung, und ist gleichzeitig Hinweis auf die Möglichkeit, Erkenntnis nicht (nur) durch Handeln, sondern (auch) durch Kontemplation zu gewinnen.

Der Nutzen dieser Möglichkeit erschließt sich dem Reisenden, wenn er durch die Drehung des *Schicksalsrads* die Möglichkeit zum aktiven Handeln verliert und/oder ihm ein bestimmtes Ziel

gesetzt wird. Durch diese Wendung des Schicksals erhält der Reisende die *Kraft*, oder, nach Waite, die Einsicht in die Notwendigkeit der *Gerechtigkeit*, um als der kopfüber *Gehängte* die Reise in die Dunkelheit einer Unterwelt (und/oder sein eigenes Inneres) anzutreten.

Der *Tod* steht für den Übergang von der äußeren Welt in die Innen- oder Unterwelt. Erste Erkenntnis ist dann die Notwendigkeit der *Mäßigung*, des Ausgleichs und Austauschs zwischen widerstrebenden Kräften.